

**Speiseresteaufbereiter Auslieferungsprüfungsergebnisse**

Maschinentyp:

|                 | Nr. | Item  | Ergebnis | Prüfmethode           |
|-----------------|-----|---|----------|-----------------------|
| Äußerlich       | 1-1 | Sind die Außenmaße gem. der Zeichnung?  |          | Messen                |
|                 | 1-2 | Sind auf der Oberfläche Kratzer? Gibt es bei der Verarbeitung der Ecken Probleme?   |          | Sicht                 |
|                 | 1-3 | Ist die Stelle des Einwurfdeckels für Speisereste wie auf der Zeichnung?<br>Ist das Öffnen und Schließen einfach?<br>Schanier-drehmoment-Einstellschraube ( mit dem Drehmomentschlüssel einstellen: 2N) |          | Messen, Bedienbarkeit |
|                 | 1-4 | Sind die an der Außenseite des Speiseresteaufbereiters befindlichen Schrauben fest? Wurden diese wiederholt festgezogen? (retorquing)   |          | Nachziehen            |
|                 | 1-5 | Sind die Stellen und Größen der Wasserzufuhr- und Abwasseranschlüsse des Speiseresteaufbereiters wie in der Zeichnung?  |          | Messen, Sicht         |
|                 | 1-6 | Wurde das Typenschild an die vorgegebenen Stelle angebracht?  |          | Sicht                 |
|                 | 1-7 | Wurden auf dem Typenschild die notwendigen Angaben eingraviert?   |          | Sicht                 |
| Prozessbehälter | 2-1 | Bewegt sich die Hauptachse gut, bevor die Drosselung (speed reducer) eingenaht worden ist? Mit der Hand drehen und prüfen. (unrundes Drehen, Verhaken, Geräuschbildung überprüfen)                      |          | Sicht, durch Bedienen |
|                 | 2-2 | Ist der Abstand zwischen den Rührflügeln und Behälterwand gem. der Zeichnung? Oder sind die Spitzen nicht schief? (Abstand zwischen Wand und Flügel 3mm +/- 1mm)  |          | Messen                |
|                 | 2-3 | Gibt es kein Leck? Nach Prüfung bei vollem Wasserstand den Drossler montieren.  |          | Sicht                 |
|                 | 2-4 | Gibt es keine losen Schrauben bei den Rührflügeln und Lagergehäuse?   |          | Drehmomentmessung     |

|                              |                          |   |  |                         |
|------------------------------|--------------------------|---|--|-------------------------|
|                              |                          | Wurde nachgezogen? (mit dem Drehmomentschlüssel das Drehmoment überprüfen)  |  |                         |
| Hauptaggregat<br>Antriebteil | 3-1                      | Wurde in der Öldichtung das Fett eingegeben?  |  | Sicht                   |
|                              | 3-2                      | Wurde Fett in die/das Lager eingegeben?   |  | Sicht                   |
|                              | 3-3                      | Sind die Montageschrauben der Antriebsteile fest? Sind diese nachgezogen?   |  | Nachziehen              |
| Steuerungs-<br>verkabelung   | 4-1                      | Messung/Dokumentation des Isolationswiderstands, Notieren des Messergebnisses anhand der Einstellwertliste (es sollen mehr als 100 M Ohm bei 500V Mega sein. INV , PC ausgenommen)    |  | Messen                  |
|                              | 4-1<br>dopplte<br>Nummer | Sind die Markierungsröhrchen der Leitungsbezeichnungen auf den Kabeln befestigt? Sind die Einsteckrichtungen der Markierungsröhrchen in die gleiche Richtung gesteckt?                |  | Sicht                   |
|                              | 4-2                      | Sind alle Klemmen fest verschraubt? Sind diese nachgezogen?   |  | Nachziehen, Sicht       |
|                              | 4-3                      | Sind die elektrischen Teile (NV primär, sekundär-Klemmen, Inverter primär, sekundär-Klemmen, Motorklemme(n)) mit der Erdungsklemme fest nachgezogen (mit einem roten Marker checken)? |  | Nachziehen, Sicht       |
|                              | 4-4                      | Sind die Kabel, die in die gleichen Verbindungen eingehen, einheitlich lang geschnitten und ordentlich gebündelt?   |  | Sicht                   |
|                              | 4-5                      | Sind die Verbindungen ordentlich eingesteckt?   |  | Anfassen (Ziehen)       |
| Zuwasser-<br>verrohrung      | 5-1                      | Sind die Schrauben der Verrohrungen fest?   |  | Nachziehen, Anfassen    |
|                              | 5-2                      | Zuwasserprüfung: (1) Zustand des Sprühvorgangs der Einsprühvorrichtung und Sprühvorgangs an die Wand prüfen   |  | Sicht                   |
|                              | 5-3                      | (2) Ist der Sprühvorgang am Abwasserteil ausreichend?   |  | Sicht                   |
|                              | 5-4                      | Waschprüfung: Der Zustand des Sprühens prüfen. Sammelt sich Wasser?   |  | Sicht                   |
|                              | 5-5                      | Gibt es kein Leck?  |  |                         |
| Prüfung                      | 6-1                      | Einstellung des Inverter-parameters   |  | Einstellwertüberprüfung |

|                      |     |  |  |                                     |
|----------------------|-----|--|--|-------------------------------------|
| beweglicher<br>Teile |     | Einstellung nach Dokumentation (records) und Einstellwerteliste  |  |                                     |
|                      | 6-2 | Einstellung der Betriebsbedingungen<br>Einstellung nach Dokumentation (records) und Einstellwerteliste   |  | Einstellwertüberprüfung             |
|                      | 6-3 | Ob beim Bedienen der sBetrieb/Stop%Taste der automatische Betrieb und Stoppfunktion funktionieren  |  | Bedienen                            |
|                      | 6-4 | An das Bimetall an der Reaktorwand Warmluft ranhalten und die Heizung-Stopfunktion (OFF bei 30Grad C) überprüfen.<br>ON/OFF überprüfen mit der Stromstärke (current) der Heizung mit dem Zangenstrommesgerät |  | Anfassen(Heizungshitze)/Messen      |
|                      | 6-5 | Messung der Stromstärke an der Kriechstromsicherung auf der primären Seite<br>Einstellung nach Dokumentation (records) und Einstellwerteliste  |  | Messung mit dem Zangenstrommesgerät |
|                      | 6-6 | Überprüfung des Betriebes 8 Stunden lang mit Auto- Betrieb   |  | Bedienung                           |
|                      | 6-7 | Prüfen, ob während des Auto-Betriebes, wenn man den Deckel öffnet, der Betrieb stoppt. Und wenn man den Deckel wieder schließt, der Auto-Betrieb wieder fortgesetzt wird.                                    |  | Bedienung                           |
|                      | 6-8 | Mit dem Test-Taster bei der Kriechstromsicherung trippen (auslösen?), so dass ein kompletter Stillstand eintritt   |  | Sicht                               |
| sonstige             | 7-1 | Ist die beigefügte Dokumentation die neueste Version?  |  |                                     |